

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 180 (2014)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Linde Material Handling

Linde

www.linde-mh.ch



Neufahrzeuge, Occasionen, Miete, Service, Ersatzteile, Fahrerschulungen

Linde Material Handling Schweiz AG

☎ 0848 300 900



Zeughaus Zürich

Uetlibergstrasse 113, 8090 Zürich

www.a-shop.ch

Online-Bestellservice 24 Stunden / 365 Tage

Ausgesuchte Militär-, Trekking-, Jagd- & Freizeitartikel.
Top Angebote in Armee-Qualität.
NEU: Laserbeschriftungen auf Metall & Kunststoff.



HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft
University of Applied Sciences



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS

Schweizer Armee
Höhere Kadernausbildung der Armee HKA



Executive MBA

- für Generalstabsoffiziere
- für Absolventen des Führungslehrgangs II

Weiterbildungs-Master für Führungskräfte der Schweizer Armee

Die Management-Weiterbildung richtet sich an Absolventen der Generalstabslehrgänge mit Promotion ab 2000 sowie an Absolventen des Führungslehrgangs II (FLG II) mit Abschluss ab 2000.

Die Weiterbildung basiert auf einer Zusammenarbeit der HTW Chur mit der HKA/Generalstabschule bzw. Zentralschule Luzern.

Weitere Infos und Anmeldung:

HTW Chur
Hochschule für Technik und Wirtschaft
Comercialstrasse 22, 7000 Chur
www.htwchur.ch/management-weiterbildung
management-weiterbildung@htwchur.ch
Telefon +41 (0)81 286 24 32

o a o
evaluated 08

STUDIERN FÜRS LEBEN

➔ www.htwchur.ch

FHO Fachhochschule Ostschweiz

diagrammen und Ampelsystem visualisiert und sind damit auf einen Blick ablesbar. Oben links zeigen Balkendiagramme den Status der Auftragsbefreiung pro Truppenkörper und das Feedback des Leistungsbezügers an: Beispielsweise ob – im Falle einer Territorialregion – der Kanton mit der Unterstützung durch die eingesetzten Verbände zufrieden ist. Unten werden die wichtigsten Daten aus dem Bereich Mensch und Material dargestellt. Rechts oben – unter dem Stichwort «Handlungsfreiheit» – wird schliesslich die Reserve und deren Marschbereitschaftsgrad aufgezeigt. Für Details kann das verlinkte Excel File geöffnet werden: So wird der Blick frei in die hinterlegten Disponibilitätslisten: Das StatusTool soll damit in Zukunft auch direkt als Meldewerkzeug an die vorgesetzte Stelle dienen.

Positive Erfahrungen in «STABILO DUE»

Die Stäbe der Territorialregion 4 und der Infanteriebrigade 5 haben in der Übung «STABILO DUE» erfolgreich mit dem selbst entwickelten Staff Tool gearbeitet: Die Fusion der Stäbe klappte auch

deshalb sehr rasch. Alle Daten waren permanent und für alle jederzeit greifbar und die Staboffiziere fanden sich auf der übersichtlichen Grafikoberfläche intuitiv und einfach zurecht.

In der Stabsrahmenübung war es jederzeit möglich, dass der Kommandant auch in kurzfristig anberaumten Lagerapporren und Kommandantengesprächen immer in der Lage war, mit seiner vorgesetzten Stelle oder mit Nachbarn auf der Basis einer übersichtlichen Darstellung der Lage (Mittel, Dislokation und Auftragsbefreiung der Verbände, Lage der Gegenseite und Zustand der Umwelt) zu sprechen. Es waren dazu keine «hektischen Hosenlupfs» des Stabes mehr notwendig – ein echter und wichtiger Mehrwert!

Die Territorialregion 4 wurde kürzlich in die Entwicklung des Staff Tools der Industrie involviert. Es ist nach unserer Auffassung wichtig und richtig, dass die Erfahrungen des Stabes der Territorialregion 4 eingebracht werden kann. Immerhin ist das Stabs Tool auf der Basis von klar formulierten und konkreten Bedürfnissen eines Heereseinheitsstabes entwickelt worden. Die damit beauftragten Staboffiziere haben mit einfachsten Mitteln und ohne Kostenfolge ein wirk-

lich brauchbares Werkzeug zur Unterstützung des Stabsarbeitsprozesses für alle Führungsgrundgebiete erstellt. Im Fokus stand nicht die Technik, sondern die Bedürfnisse des Nutzers nach einer informativen, übersichtlichen und intuitiven Benutzeroberfläche. Das Staff Tool der Territorialregion 4 ist in der Übung «STABILO DUE» mit Erfolg einem harten Praxistest unterzogen worden. Das Resultat bestärkt uns darin, das Staff Tool weiter zu entwickeln. Andere Grosse Verbände laden wir ein, von den Erfahrungen des Stabes der Territorialregion 4 zu profitieren und sich an der Nutzung und der Weiterentwicklung zu beteiligen. ■



Divisionär
Hans-Peter Kellerhals
Kdt Ter Reg 4
3600 Thun



Oberst
Dominik Brasser
Stab Ter Reg 4
Chef Elektronische
Kriegsführung
8226 Schleitheim



Sicherheit als Standortvorteil – Ja zum Gripen

Die innere und äussere Sicherheit bilden einen grundlegenden Standortvorteil für die Schweiz, ihre Wirtschaft und ihre Unternehmen.

Das stärkste Instrument der äusseren Sicherheit der Schweiz ist die Armee. Zu ihr gehört zwingend eine starke Luftwaffe. Als ideales neues Kampfflugzeug bietet sich der schwedische Gripen-E an.

Aus Überzeugung am 18. Mai ein **Ja zum Gripen!**



Lilienberg Unternehmerforum, Blauortstrasse 10, 8272 Ermatingen, Telefon +41 71 663 23 23, Fax +41 71 663 23 24, E-Mail: info@lilienberg.ch